



Patentschrift Nr. 30105

Paul Nipkow in Berlin

Elektrisches Teleskop

Mit diesem Patent wurde der Berliner Student Paul Nipkow 1884 zum Wegbereiter des Fernsehens. Seine Abtastscheibe mit spiralförmig angeordneten Löchern (D1, D2, D3 ...) rotiert über eine Bildfläche und tastet sie damit zeilenartig ab. Die verschiedenen Helligkeitswerte der Bildpunkte werden – umgesetzt in elektrische Signale – übertragen an die Empfangsstation, wo eine gleiche, synchron laufende Scheibe für den richtigen Wiederaufbau des Bildes sorgt. Die Nipkow-Scheibe wurde erst in den 1930er Jahren durch elektronische Abtasteinrichtungen verdrängt.

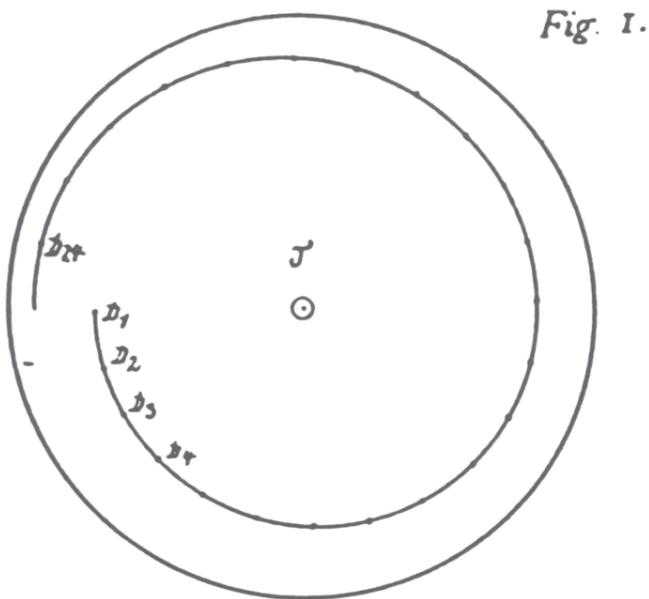


Fig. 2.
Station. I.

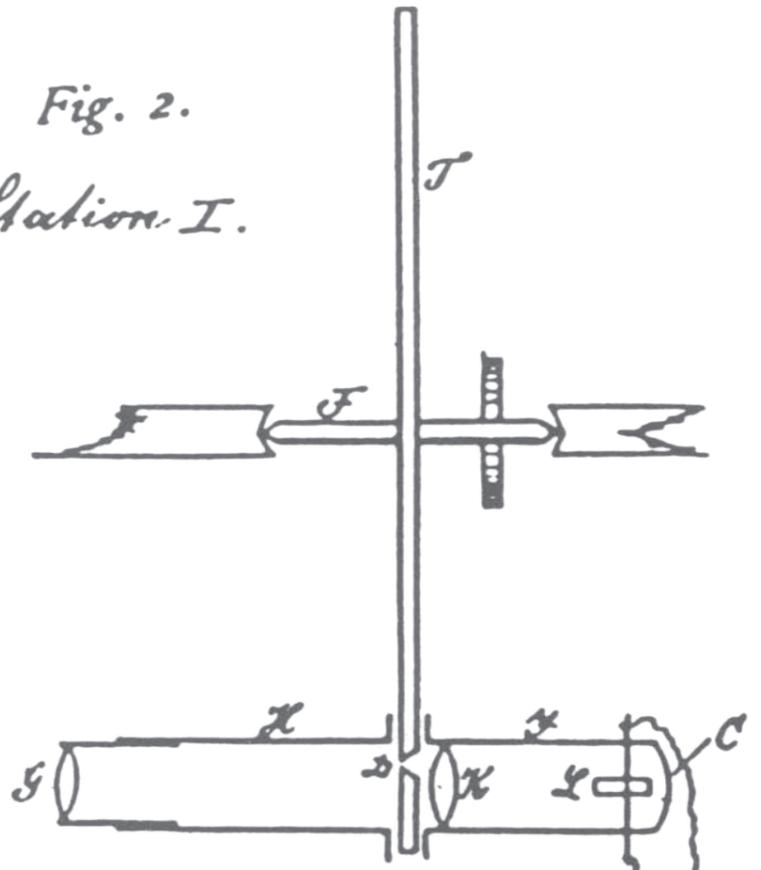


Fig. 3.
Station. II.

